

Pressemitteilung

Kooperationen mindern Risiken der Windkraftprojektierung

- Ausschreibungsverfahren stellt Branche vor neue Herausforderungen
- ABO Wind arbeitet mit Planern und Bürgergesellschaften zusammen

(Wiesbaden, 25. November 2016) Zunehmenden Bedarf für Kooperationen zwischen Planern und Bürgergesellschaften sieht Urta Steinhäuser, Planungschefin Deutschland bei ABO Wind. „Die Projektierung ist mittlerweile so anspruchsvoll und risikoreich, dass nur noch Wenige alleine in der Lage sind, Windparks zu planen und zu errichten.“ Um die Vielfalt der Akteure zu erhalten, sei daher die Zusammenarbeit gerade mit Blick auf das bevorstehende Ausschreibungsverfahren sinnvoll.

„Selbst wenn es gelungen ist, ein Projekt erfolgreich durch das komplexe Verfahren nach Bundes-Immissionsschutzgesetz zu bringen, ist der Windpark noch längst nicht in trockenen Tüchern“, sagt Steinhäuser. Ab 2017 müssten Planer sich dann noch bei einer Ausschreibung durchsetzen, um eine Vergütung zu erlangen und anschließend mit dem Bau beginnen zu können. An der Seite eines starken Partners sei es leichter, mit Risiken umzugehen. „Da wir mit mehreren Projekten in die Ausschreibungsrunden gehen werden, können wir das Marktumfeld gut einschätzen.“

ABO Wind arbeitet traditionell eng und vertrauensvoll auch mit Bürgergesellschaften zusammen und hat in diesem Jahr beispielsweise in Deutschland gemeinsam mit der Genossenschaft Solix Energie aus Bürgerhand Rheinhessen einen Windpark im rheinland-pfälzischen Lahr sowie mit der Energiegenossenschaft Friedrich-Wilhelm Raiffeisen den hessischen Windpark Hofbieber ans Netz gebracht.

„Je nach den Möglichkeiten unserer Partner tragen wir die Risiken der Planung und Ausschreibung mehr oder weniger gemeinsam“, erläutert Steinhäuser. Mehr als 20 Jahre Branchenerfahrung sowie rund 400 Mitarbeiter – darunter Spezialisten für Elektrotechnik, Bau, Finanzierung, Anlageneinkauf oder Naturschutz – stärken ABO Wind im Umgang mit Risiken. Potenziellen Partnern steht Urta Steinhäuser (0611-267655517, urta.steinhaeuser@abo-wind.de) gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Weitere Informationen finden sich auch im [Internet](http://www.abo-wind.com/de/leistungen/windkraft/partner-fuer-planer.html) (<http://www.abo-wind.com/de/leistungen/windkraft/partner-fuer-planer.html>)

Für Rückfragen steht zur Verfügung:
Alexander Koffka, ABO Wind AG, Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, Tel.: (0611) 267 65-515, presse@abo-wind.de

ABO Wind ist ein erfolgreicher Windkraft-Projektentwickler aus Wiesbaden. Seit 1996 hat das Unternehmen rund 600 Windenergieanlagen mit mehr als 1.200 Megawatt Leistung ans Netz gebracht.